EVR reist mit breiter Brust zum Top-Spiel nach Bayreuth

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Sonntag, den 18. Oktober 2015 um 12:32 Uhr

Nach dem Derbysieg gegen Landshut steht für den EV Regensburg die nächste Hürde auf dem Zettel. Am heutigen Sonntag gastiert das Team von Doug Irwin beim EHC Bayreuth.

Wie auch in der vergangenen Spielzeit gehört auch in dieser Saison der EHC Bayreuth zum Favoritenkreis in der Oberliga Süd. In der Sommerpause verstärkten die Verantwortlichen den eh schon gut besetzten Kader gezielt und verpflichten u.a. Robert Peleikis (Freiburg), Bruce Becker (Dresden), Jan Pavlu (Salzburg) und Sebastian Busch (Duisburg). Auch der ehemalige Regensburger Lukas Stettmer hat sich im Sommer den Tigers angeschlossen. Nach sieben Spieltagen belegen die Franken wenig überraschend mit 15 Punkten den dritten Platz in der Oberliga Süd, zwei Punkte hinter dem EV Regensburg. Die bisher einzige Saisonniederlage musste das eigentlich so heimstarke Team von Sergej Waßmiller im Tigerkäfig hinnehmen. Zum Saisonauftakt unterlag der EHC gegen den Deggendorfer SC mit 1:2. Seither konnte der EHC alle fünf Saisonspiele gewinnen. Im Tor ist auch in dieser Spielzeit Julian Bädermann die Nummer eins. Mit Johannes Wiedemann und Marco Eisenhut stehen den Tigers zwei starke Förderlizenzgoalies zur Verfügung, die beide bereits zum Einsatz kamen. Das Prunkstück des EHC ist die Defensive um Sebastian Wolsch, Daniel Sevo, Christopher Kasten oder Jozef Potac. Mit erst zehn Gegentreffern mussten die Bayreuther die wenigsten Tore in der Liga schlucken. Im Sturm sind Michal Bartosch mit elf sowie Andreas Geigenmüller und Ivan Kolozvary mit je sechs Punkten die gefährlichsten Angreifer in den Reihen von Sergej Waßmiller. Der EHC Bayreuth wird wieder alles versuchen, um den EV Regensburg auch in dieser Spielzeit vor heimischen Anhang in die Schranken zu weisen. Mit 6:2 und 6:1 behielten die Franken in der vergangenen Saison zweimal klar die Oberhand.

Der EV Regensburg reist mit sechs Siegen in Folge und viel Motivation zum brisanten Spiel nach Bayreuth. Nach dem überragenden Auftritt – vor allem im ersten Drittel - am Freitag gegen Landshut will Doug Irwin auch in Bayreuth die Punkte mitnehmen. Personell hat sich in den Reihen der Oberpfälzer gegenüber Freitag nicht viel geändert. Mark Dunlop fällt weiter aus und Simon Schütz weilt beim ESV Kaufbeuren in der DEL2. Zwischen den Pfosten steht heute Cody Brenner, der sein Saisondebüt in der Oberliga gibt. Gerade in Bayreuth muss der EV Regensburg die ersten Minuten unbeschadet überstehen. In den vergangenen Spielen entschieden die Franken die Partien im heimischen Tigerkäfig meist in den ersten 20 Minuten gegen den EVR. Lassen die Domstädter die konterstarken Franken nicht ihr Spiel durchziehen, nehmen keine unnötigen Strafen und verwerten ihre Tormöglichkeiten ist, ein Sieg in Bayreuth in dieser Saison durchaus möglich.

Spielbeginn in Bayreuth ist um 18:00 Uhr. Wie gewohnt gibt es unter www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.